

Betreff:

Unterrichtungstafel für das Museum Reinhard Ernst
-gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 29.10.2025-

Antragstext:

Touristische Unterrichtungstafeln an Autobahnen sollen Verkehrsteilnehmer auf touristische Ziele wie etwa Baudenkmäler, besondere Landschaften und Kulturstätten hinweisen und erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. So ist die Zahl der an deutschen Autobahnen aufgestellten Unterrichtungstafeln von 622 (2006) auf mehr als 3.400 (2020) gestiegen.

Das Museum Reinhard Ernst ist ein bundesweit beachtetes, neues kulturelles und touristisches Aushängeschild für die Landeshauptstadt Wiesbaden. Das Mäzenatenehepaar Ernst wurde u.a. hierfür mit der Ehrenbürgerwürde ausgezeichnet. Im ersten Jahr seines Bestehens besuchten bereits über 167.000 Besucher das Museum. Um den besonderen Stellenwert des Museums hervorzuheben und mit dem ersten Museumsneubau der Landeshauptstadt seit mehr als 100 Jahren zu werben, wäre die Errichtung einer touristischen Hinweistafel an der A66 und/oder der A3 auf Wiesbadener Gemarkung zielführend.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, mit der zuständigen Autobahn-GmbH des Bundes sowie dem Museum Reinhard Ernst in Kontakt zu treten, um mögliche Standorte, die Gestaltung der Tafel und die entstehenden Kosten zu erörtern.

Wiesbaden, 29.10.2025